

Waldweihnachten

Waldweihnachten Pfadi Hasenburg 2007

Das Antreten fand im OSZ (Oberstufenzentrum) Täuffelen statt. Trotz des Regens, der Kälte und des starken Windes kamen zu unserer Freude viele Leute. Nach einer herzlichen Begrüssung zur bevorstehenden Waldweihnacht gingen wir bis zum Waldrand, wo wir die Eltern und Kinder in gleichgrosse, gemischte Gruppen aufteilten. Jede Gruppe bekam einige Laternen und Lichter aus Mandarinen und Kerzen. Da es aber zu fest windete loschen die Lichter gerade wieder aus und wir hatten uns entschieden die Fackeln anzuzünden.

Es gab einen Postenlauf am:

1. Posten hatte es ein Verpflegungsstand. Man konnte Marroni essen und dazu gab es heissen Tee oder Punsch.
2. Posten schmückten wir mit Bastel- und Waldmaterial den Weihnachtsbaum. Die Kinder hatten grosse Phantasien beim Basteln und der Tannenbaum war am Schluss voller Weihnachtsschmuck.
3. Posten Domino erzählte eine Weihnachtsgeschichte (Der Vagant) an einem gemütlichen warmen Feuer beim Wöufliplatz.



Das High- Light für die Kinder war als der Samiklaus kam. Sie fragten schon den ganzen Abend ob er kommen würde. Wir sahen den Samiklaus die lange Treppe, zum Wöufliplatz führend, heruntersteigen. Nach dieser Anstrengung konnten wir ihn an unserem warmen Feuer begrüßen und die 1. Stüfeler rannten natürlich zu ihm. Er erzählte uns von jeder Stufe den Jahresbericht, was wir in diesem Jahr durchführten, wer brav war und wer nicht. Anschliessend konnte man dem Samiklaus ein Gedicht aufsagen und bekam dafür einen sehr feinen Gritibänz, ein Mandarindli und ein paar Nüssli. Danach ging trotz dem „grusige“ Wetter ein wunderschöner Abend zu Ende.



Jetzt noch ein kleines Rätsel. Da der Samiklaus am Nordpol viel zu tun hat. Kam ein Ersatz Klaus aus Lyss. Welcher lysser Pfadileiter kam als Ersatz?

Jo, Domino und Blinky